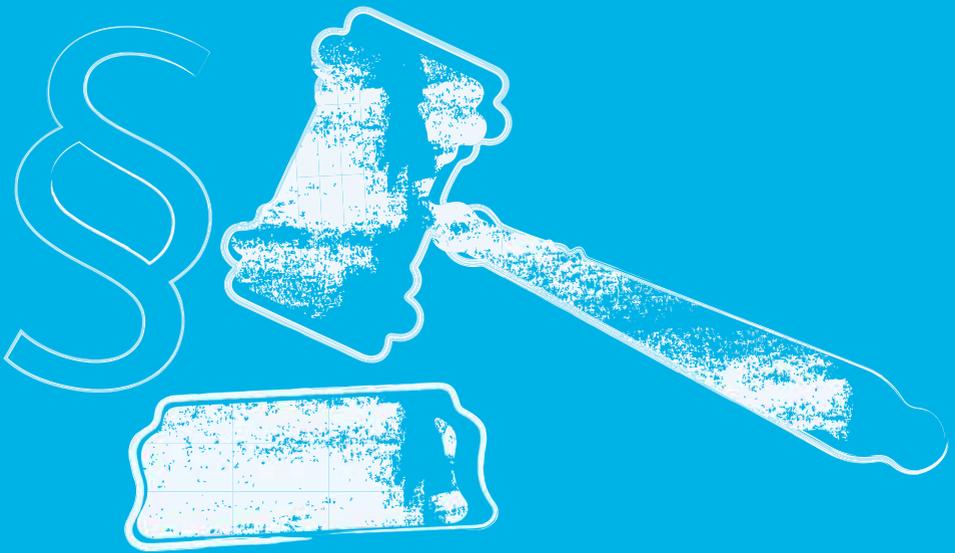


VERBRAUCHER ZÄHLEN! VERBRAUCHER WÄHLEN!

verbraucherzentrale

Bremen



Musterfeststellungsklage – Verbrauchern zu ihrem Recht verhelfen!

Verbrauchern Sicherheit geben – die Verbraucherzentrale stärken

Die Verbraucherzentrale Bremen benötigt:

EINEN AUSBAU DER INSTITUTIONELLEN FÖRDERUNG DER VERBRAUCHERZENTRALE

Vor welchem Problem stehen Verbraucher?

Die Reise hält nicht, was sie verspricht, der Gaspreis wurde unrechtmäßig erhöht. Die Verbraucherinnen und Verbraucher haben es oft schwer, ihr Geld zurück zu bekommen, wenn sie durch einen Verstoß gegen das Verbraucherrecht geschädigt wurden.

Der deutsche Bundestag hat am 14. Juni 2018 das Gesetz zur Einführung der Musterfeststellungsklage beschlossen. Damit haben die Verbraucherzentralen und der Verbraucherzentrale Bundesverband die Möglichkeit, bei Massenschäden den Verbrauchern mit einem „scharfen Schwert“ der Rechtsdurchsetzung zu helfen. Die Musterfeststellungsklage (MFK) als kollektives Rechtsschutzinstrument ist ein großer Meilenstein für den Verbraucherschutz. Viele Jahre haben wir Verbraucherschützer dafür gekämpft.

Eine Musterfeststellungsklage erfolgreich durchzuführen, ist sehr zeitaufwändig. Mit dem vorhandenen Personal ist diese Aufgabe nicht zu leisten. Daher braucht es neben der rechtlichen Möglichkeit auch die finanzielle Ausstattung, um die Verbraucherinteressen effektiv schützen zu können.

Die Verbraucherzentrale Bremen kann künftig dieses Rechtsmittel zum besseren Schutz der Verbraucher einsetzen, wenn der Bremische Senat dafür Sorge trägt, dass die Verbraucherzentrale Bremen eine ausreichende Ausstattung mit Experten aufbauen kann.

So kann's gehen:

Schaffung von zwei neuen Personalstellen: Denn ein juristisches Spezialisten- Team kann geeignete Fälle auswählen und vorbereiten, eine entsprechende Klage anfertigen sowie durchführen und angemeldete Verbraucher ordnungsgemäß betreuen.

Minderung des Prozesskostenrisikos durch einen zusätzlichen **Prozesskostenetat** in Höhe von 40.000 €.

Impressum:

© 2018 Verbraucherzentrale Bremen e.V. | Altenweg 4 | 28195 Bremen

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Annabel Oelmann, Vorständin | info@vz-hb.de